

Pissinger Hähnchen weiter in der Warteschleife

Gemeinderat Reckingen/Mess schafft Klarheit bei der Genehmigung von landwirtschaftlichen Betrieben

Reckingen/Mess. Die Gemeinderatssitzungen ziehen üblicherweise nicht sehr viel Publikum an. Anders war dies aber am Mittwochabend, als zahlreiche Befürworter und Gegner von zwei geplanten Hähnchenmästereien, davon eine in Pissingen und eine in Ehlingen, präsent waren.

Nur wenige Minuten benötigte der Gemeinderat, um Klarheit im Bautenreglement bezüglich landwirtschaftlicher Gebäulichkeiten zu schaffen. Bürgermeister Carlo Müller zufolge soll auch in Zukunft in der ländlich geprägten Gemeinde fünf Junglandwirten die Möglichkeit bleiben, landwirtschaftliche Gebäude über 14 Metern zu errichten. Dies war wegen einer Unklarheit im Bautenreglement zuletzt nicht mehr möglich. Ein Umstand, der den Mästereigegnern bisher in die Karten gespielt hatte. Sie hatten auf diese Unklarheit hingewiesen, um sich gegen das Projekt zu wehren.

Doch wurde bei der Gegenstimme von Rätin Romy Lucas der entsprechende Abschnitt so ergänzt, dass diese maximale Gebäudetiefe von 14 Metern nicht für land- und forstwirtschaftlich genutzte Gebäude gilt, die nicht zu Wohnzwecken genutzt werden.

Weiterhin wurde folgender Passus neu ins Bautenreglement



Nach der Änderung im Bautenreglement dürfte der Landwirt erneut seinen Antrag stellen, eine Hähnchenmästerei unweit der hier abgebildeten Siedlung in Pissingen zu errichten. (FOTO: RAYMOND BONARIA)

aufgenommen: Bauliche Vorhaben über 100 Quadratmeter, die sich nicht in unmittelbarer Nähe des bestehenden Bauerhofes befinden und/oder nicht als Aussiedlerhof gelten, müssen einen Mindestabstand von 100 Meter zum Bauperimeter einhalten.

Den geltenden Bestimmungen zufolge findet am 12. Oktober eine öffentliche Versammlung zu den in

erster Lesung geplanten Umänderungen des allgemeinen Bebauungsplans statt. Hierbei wird dem Bürger die Möglichkeit geboten, eventuell Einspruch gegen die Zusatzartikel zu erheben. Einwände werden anschließend an das Innenministerium weitergeleitet.

In drei bis vier Monaten dürfte dann der Gemeinderat in zweiter Lesung erneut über die geplante

Änderung des PAG befinden. Einsprüche sind dann nur noch auf juristischem Wege möglich.

Laut Rückfrage des LW bei den anwesenden Gegnern der geplanten Hähnchenmästereien war nicht ersichtlich, ob diese mit den geplanten Änderungen einverstanden sind oder nicht. Wohl sprachen diese sich nicht direkt dafür aus Junglandwirten die Möglichkeit zu verbieten, Gebäulichkeiten über 14 Meter zu genehmigen aber unter der Bedingung dass dieser Passus nicht für Hähnchenmästereien gelte.

Bei diesen ungewissen Voraussetzungen dürften bis auf weiteres Hähnchen für ein neues Zuhause in Pissingen und Ehlingen in der Warteschlange stehen. Außer in den Fällen der beiden geplanten Farmen werden derzeit, im Gegensatz zu der bisherigen Praxis, keine Genehmigungen mehr für landwirtschaftliche Gebäude über 14 Meter erteilt.

LW-Informationen zufolge hat der Ehlinger Landwirt gegen diesen Entscheid Rechtseinspruch beim Verwaltungsgericht eingeleitet. Für ihn sei das bisherige Bautenreglement klar, da bis jetzt problemlos auf der Grundlage des aktuellen PAG mehrere landwirtschaftliche Gebäulichkeiten über 14 Meter ausgestellt wurden. (R.B.)

Flüchtlinge im neuen Heim für Februar erwartet

Düdelingen. Gestern wurden Details zum geplanten Flüchtlingsheim in der Rue de Volmerange bekannt. Der Modulbau wird 90 Personen Platz bieten. Die Zimmer sowie Sanitäräume werden sich im ersten Stockwerk befinden, während im Erdgeschoss Küchen- und Essräume sowie u.a. ein Spielraum für Kinder vorgesehen sind. Die Fundamentarbeiten sollen im Oktober beginnen. Geplant ist, dass die Modulräume im Dezember installiert werden, so dass die ersten Asylbewerber im Februar einziehen können. Gestern fand in Düdelingen eine Versammlung des Schöffenrates u. a. mit Vertretern des Olai statt. Eine öffentliche Informationsversammlung soll im November organisiert werden. (na)

SHOPPING IN LUXEMBOURG

GOOD IDEA

Weitere News
aus dem SÜDEN
auf Seite 32

www.supermarche-match.com

www.smatch.lu

MEGAVOLUMES

OFFRES VALABLES JUSQU'AU MARDI 6.10.2015

Fût 100 doses ~~24⁹⁸~~

12⁴⁹

Votre gain
-50% de réduction

POUDRE A LESSIVER PERSIL BUSINESS LINE
Regular ou Color
6,5 kg
0,13 €/dose -1,92 €/kg

4 x (6 x 1,5 L)

4²⁰

2+2 GRATIS
Dédution faite en caisse
= 1,05 € le pack à l'achat de 4

EAU DE SOURCE NATURELLE PURE LIFE NESTLE
0,13 €/L
Prix normal 4 x (6 x 1,5L): 9,44 €

Pack 6 x 1 L

5²⁵

5+1 GRATIS
= 0,88 € la brick à l'achat de 6

LAIT ENTIER LUXLAIT UHT 3,5 %
Prix normal 6 x 1 L: 6,48 €

Pièce 180 g

3³⁰

PAVÉ DE SAUMON
Avec peau et sans arêtes
Origine: Norvège ou Ecosse
18,33 €/kg

Filet 10 kg

3⁴⁹

POMMES DE TERRE STANDARD
Catégorie 1
Origine: Belgique
0,35 €/kg

Le kg ~~11⁵⁸~~

7⁸⁸

Votre gain
-31% de réduction

ROTI DE PORC AU CARRE SANS OS
Origine: Luxembourg

MATCH

ARCADES: L-6940, Route de Trèves, 141/Niederanven
BEGGEN: L-1221, Route de Beggen, 233/241
CAPELLEN: L-8310, Route d'Arion, 22
DIEKIRCH: L-9217, Rue du Curé, 8
DIFFERDANGE: L-4556, Avenue de la Liberté, 52B
DUDELANGE: L-3474, Rue du Commerce, 75

ESCH: L-4246, Rue de Moedeling, 29
ETTELBRUCK: L-9053, Avenue JF Kennedy
GREVENMÄCHER: L-6776, Route Nationale 1, n° 2
LIVANGE (Roesser): L-3378, Rue de Bettembourg
MERSCH: L-7525, Rue de Colmarberg
MONDORF LES BAINS: L-5612, Av. François Clément
MERTERT: L-6686, Route de Wasserbillig/Mertert 20/24
WILTZ: L-9516, Îlot du Château-Rue Hannelanst

sma+ch supermarché

BASCHARAGE: L-4942, Rue de la Résistance, 3b
DIFFERDANGE: L-4670, Rue de Soleuvre, 52
ECHTERNACH: L-6450, Route de Luxembourg, 1
ELLANGE: L-5690, Rue Remich, 1
ESCH/ALZETTE: L-4108, Rue d'Ehlerange, 60

GASPERICH: L-1617, Rue de Gasperich, 24/lotis. Sauerwiss
MUNSBACH: L-5366, Rue Principale, 237
RUMELANGE: L-3730, Rue des Martyrs, 1
SANDWEILER: L-5201, Ennert dem Bierg
SOLEUVRE: L-4437, Rue de Differdange, 199
TROIS VIERGES: L-9910, Rue de Wilwerdange, 31B
WEMPERHARDT: L-9999, Rue de Stavelot, 5
WILTZ: L-9536, Avenue Kreins, 1